



Kommunalpolitischer Arbeitskreis Höchst i. Odw.

Mitglied im Landesverband der Freien Wähler Hessen e. V.

KAH-Fraktion in der Gemeindevertretung Höchst i. Odw.

16.07.2015

Herrn
Gemeindevertretervorsitzender
Hans Schwinn
64739 Höchst i. Odw.

Antrag auf Gestaltung der Innenflächen der drei Kreisverkehre vor dem früheren FC-Höchst-Sportplatz, an der B 45 (zwischen der Kerngemeinde und Mümling-Grumbach) sowie an der B 426-neu (Anbindung REWE/Aldi)

Sehr geehrter Herr Schwinn,

die KAH-Fraktion beantragt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, mögliche Varianten zur Gestaltung der Mittelinseln der drei Verkehrskreisel vor dem früheren FC-Höchst-Sportplatz sowie an der B 45 (zwischen der Kerngemeinde und Mümling-Grumbach) und an der B 426-neu (Anbindung REWE/Aldi) auszuarbeiten, die hierfür jeweils anfallenden Kosten (unter Einbeziehung möglicher Fördermittel, z. B. aus dem Dorfwertungsprogramm des Landes Hessen, aber auch von privaten Sponsoren) zu ermitteln und die Ergebnisse der Gemeindevertretung zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Der Antrag ist zuvor im zuständigen Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr zu behandeln.

Begründung:

Die oben aufgeführten Verkehrskreisel bedürfen hinsichtlich ihrer Innenflächen nach unserer Überzeugung einer optisch ansprechenderen Gestaltung. In vielen Städten und Gemeinden werden solche Flächen als „Visitenkarten“ gesehen und dementsprechend arrangiert. Auch die Gemeinde Höchst i. Odw. sollte mit dieser Zielsetzung nunmehr entsprechende Maßnahmen veranlassen. Hierbei gibt es viele Beispiele für gelungene Gestaltungen, die von Pflanzmaßnahmen mit Ziergräsern und Stauden(gärten), der Visualisierung des Stadt-/Gemeindepappens und Findlingen hin zu Wasserspielen sowie künstlerischen Elementen („Kreiselkunst“) reichen. Für den Verkehrskreisel in der Hainamuh (vor dem früheren FC-Höchst-Sportplatzgelände) könnte sich die KAH-Fraktion indessen durchaus eine gezielt auf die Haselburg und die römische Geschichte unseres Ortes hinweisende bzw. darauf zugeschnittene Konzeption vorstellen. Hier wäre sinnvollerweise der Haselburgverein in die dabei anzustellenden Überlegungen einzubeziehen.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Klein
Fraktionsvorsitzender